

Diagnose: Überdosis Musenküsse

Diagnose: Überdosis Musenküsse

Sie überfällt mich ohne Warnung:

Die Muse ist's – sie übertreibt!

Sie lässt mir kaum noch Luft zum Atmen!

Ihr Küssen mich zum Wahnsinn treibt!

Und du, mein Mann, musst es ertragen

nicht du allein, die Kinder auch!

Es endet erst nach vielen Tagen.

Na, je nachdem, wie lang' ich brauch.

Ich bin dein liebenswertes Chaos,

dich stört das nicht, du hast Geduld.

Wenn mich ein Thema reizt, dann tauch' ich

vollkommen ein – ist „Musenschuld“!

Bin Spielball , Opfer, ausgeliefert.

Kann mich dem Reiz nicht mehr entzieh'n!

Hypnotisiert sitz ich am Bildschirm,

für mich gibt es dann kein Entflieh'n!

So schreib' ich hunderte Gedichte,

bin konzentriert - es ist 'ne Wucht!

Dass ich nicht anwesend erscheine,

ist gut erkannt – das ist die Sucht!

Auch ein Roman wurd' mir Verhängnis.

Ich schrieb besessen – Tag für Tag!

Haushalt und Kinder? Was zu essen?

Mich nahm es völlig in Beschlag!

So schlimm bin ich heut' nicht betroffen,

zwar tippe ich wie im Akkord,

sitz' täglich hier – doch wird dein Hoffen

erhört – den Haushalt führ' ich fort!

© **orinna Herntier**